

Medienmitteilung Antikenmuseum Basel und Sammlung Ludwig

Basel, den 12. September 2020

Antikenmuseum Basel zeigt Sonderausstellung mit historischen Orientfotografien aus der Sammlung Ruth und Peter Herzog

Unter dem Titel „Oriental Grand Tour. Fotografien aus der Sammlung Ruth und Peter Herzog“ präsentiert das Antikenmuseum Basel das Thema der Orientfotografie im 19. Jahrhundert.

Parallel zur grossen Sonderausstellung «THE INCREDIBLE WORLD OF PHOTOGRAPHY. Sammlung Ruth und Peter Herzog» im Kunstmuseum Basel sowie zur Ausstellung „MITTELALTER UND MODERNE. Fotos der Sammlung Ruth und Peter Herzog“ im Historischen Museum Basel, widmet sich das Antikenmuseum Basel dem Thema der Orientfotografie im 19. Jahrhundert. Im Verlaufe des 19. Jahrhunderts erfuhren Reisen in den Nahen Osten einen regelrechten Boom. Ganz in der Tradition der sog. *Grand Tour*, einer seit dem späten 17. Jahrhundert vor allem bei englischen Adeligen beliebten Bildungsreise, die die Destinationen Italien und Griechenland umfasste, entwickelte sich ein auf wohlhabende Europäer ausgerichteter Reisetourismus in den Nahen Osten. Klassische Stationen dieser Orientreisen waren zum Beispiel Athen, Beirut, Damaskus, Jerusalem und Konstantinopel. Massgeblich beteiligt an der Beliebtheit solcher Reisen war die damals noch junge Technik der Fotografie, die nicht nur für die Reisenden selbst Erinnerungstücke bot, sondern auch den Reiz solcher Reisen für die Daheimgebliebenen steigerte. Mit einer Auswahl von 25 Fotografien aus der Fotosammlung von Ruth und Peter Herzog zeigt das Antikenmuseum Basel in Kooperation mit dem Jacques Herzog und Pierre de Meuron Kabinett, Basel herausragende, fotohistorisch bedeutende Werke, die einzelne Stationen dieser Reisen beleuchten. Im Fokus stehen dabei archäologische Stätten im Nahen Osten, die teilweise nicht nur zum ersten Mal fotografiert (Persepolis) sondern seither im syrischen Bürgerkrieg auch zerstört wurden (Palmyra). Der neu eingerichtete Kunstlichtsaal des Antikenmuseums, der mit Schätzen aus Mesopotamien, Syrien, der Türkei oder Zypern die orientalische Sammlung des Museums beherbergt, bietet hierfür den idealen Rahmen.

Unter diesem [Link](#) finden Sie die Begleitpublikation mit Ausstellungstexten.

www.antikenmuseumbasel.ch

Oriental Grand Tour

Fotografien aus der Sammlung Ruth und Peter Herzog

13. September bis 13. Dezember 2020

Die Ausstellung ist dreisprachig (d/f/e)

Öffnungszeiten

Dienstag & Mittwoch: 11–17 Uhr

Donnerstag & Freitag: 11–22 Uhr

Samstag & Sonntag: 11–17 Uhr

Gratiseintritt: Donnerstag und Freitag ab 17 Uhr, Samstag und Sonntag ganztags

Eintrittspreise

Erwachsene: CHF 10

Gruppen ab 10 Personen: CHF 8

Personen unter 20 J.: CHF 5

Personen in Ausbildung unter 30 J.: CHF 5

Kinder unter 13 J.: gratis

Museums-Pass-Musées und Schweizer Museumspass: gratis

Colour Key: gratis

Öffentliche Führungen

Öffentliche Führungen auf Deutsch an folgenden

Sonntagen um 11.30 Uhr:

11.10.20, 25.10.20, 15.11.20, 29.11.20, 13.12.20

Anmeldung: Tel. +41 61 201 12 12

Kosten: Kollekte

Kultur trifft Kulinarik

Freitag, 18.09.20, 09.10.20, 23.10.20, 13.11.20, 27.11.20 und 11.12.20 jeweils um 18 Uhr.

Führung, Apéro und orientalisches Abendessen

Anmeldung: Tel. +41 61 201 12 57

Kosten: CHF 49

Kontaktperson für weitere Informationen:

Dr. Andrea Bignasca, Direktor

andrea.bignasca@bs.ch, Tel. +41 61 201 12 75

Laurent Gorgerat, Kurator Sonderausstellungen, Fachbereich Vorderer Orient

laurent.gorgerat@bs.ch, Tel. +41 61 201 12 44

Alexandra Maurer, Leiterin Marketing, Kommunikation und Vermittlung

alexandra.maurer@bs.ch, Tel. +41 61 201 12 80

Pressebilder zum Download unter:

<http://www.antikenmuseumbasel.ch/de/footer/presse.html>